

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
38 (1924)**

285 (6.12.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-477669](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-477669)

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und feiertage. Der Abonnementspreis beträgt für einen Monat 1.60 Goldmark...

Republik

Anzeigen- und Druckpreise: Millimeter-Zeile od. deren Raum für 10 Zeilen...

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 76, Fensprecher Nr. 58. Wilhelmshaven-Rüstringen, Sonnabend, 6. Dezember 1924 * Nr. 285. Redaktion: Peterstraße 76, Fensprecher Nr. 58.

Herriots Politik am Rhein.

(Berlin, 5. Dezember, Radiobriefe.) Die Rheinlandkommission hat gestern eine Sitzung abgehalten... Die Kommission hat gestern eine Sitzung abgehalten...

Die Räumung der Kölner Zone.

(Paris, 5. Dezember, Radiobriefe.) Nach dem „Echo de Paris“ wird die Zusammenkunft zwischen Herriot und Chamberlain...

51 Parteien harren der Dinge.

In der vom Wahlbüro am Grund amtlichen Materials herausgegebenen Kandidatenliste für die Reichstagswahlen am 7. Dezember sind nicht weniger als 4249 Kandidaten...

Im sechs Sekunden um die Welt.

(Wolffmeubung aus Berlin.) Die große deutsche Kunstausstellung wurde gestern mittags in Gegenwart des Reichspräsidenten eröffnet...

Faulhaber wider Mücke.

Vor dem Amtsgericht Dresden spielte sich am Mittwoch ein politischer Rechtsstreit ab... Der Kandidat organ. des Reichstages, Ewald Hübner...

115 Vertreter der deutschen Reichstagsparteien werden sich in einem Kurfürst gegen die Wahl von Vertretern der Reichstagsparteien.

Der am 7. Dezember zu wählende neue Reichstag wird vor Weihnachten nicht mehr zusammentreten...

Ein Erzherzog in Rom?

(Melbung aus Rom.) Im „Münchener Post“ hält sich jetzt ein deutscher Thronfolger ehemaliger Österreich an...

Harte Nachspiele zum Revolverputsch.

(Eigenmeubung aus Wiga.) Das einflussreiche Standgericht hat 12 weitere Kommunisten wegen Teilnahme an dem Putsch in Revolver gefangen...

Politischer Prozeß in Holland.

In Amsterdum hat der Prozeß des „Telegraaf“ gegen den Hauptredakteur der sozialistischen Tageszeitung „Der Volk“ begonnen...

Krafft in Paris.

(Pariser Eigenmeubung.) Der erwähnte russische Arbeiterführer in Paris, Krafft, ist am Donnerstag in der französischen Hauptstadt eingetroffen...

Der ehemalige französische Kandidat Sabot wurde in Paris der Strafe verurteilt.

Der am 4. November 1919 wegen Desertion, Hochverrats und anderer militärischer Verbrechen in Abwesenheit zum Tode verurteilte Kandidat Sabot...

Der fällige Wahltratsch.

Wie nicht anders zu erwarten, haben die Kommunisten in diesen Tagen allerlei mutige Dinge aus über alten Paritäten hergeholt...

China Paz und Welt zugrundet.

Chinesischer Reichskanzler Dr. Sun Yat-sen erklärte in seinem Jahresbericht über die Verhandlung des 35. Jahres...

Ein Kampf ums Leben.

Der 7. Dezember entscheidet über das Los des deutschen Arbeiters. Arbeiter, macht euch in einer stillen Stunde frei von all den Verführungen und Zumutungen des Wahlkampfes...

Dem Arbeitnehmer droht eine ungeheure Gefahr. Die deutsche Wirtschaft ist durch den Krieg und seine Folgen, durch die Reparationsverpflichtungen fürchterlich belastet...

Zwei Wege führen zu solchem Ausgange: Entweder wird die menschliche Arbeit in Deutschland bis zur Grenze des Unerträglichen belastet...

Die Reichstagswahl entscheidet, ob Deutschland in den nächsten Jahren den einen oder den anderen Weg geht. Ob der Arbeiter und Angestellte die entsetzliche Last...

Rechtsparteien Millionen für die Wahlpropaganda zu geben, und sie haben zugleich ihr Wirtschaftsprogramm veröffentlicht...

Wohin soll die Reise gehen? Zum Kreisabzug, nach dem alle Menschheit sich sehnt? Die Unternehmerverbände erklären: Jawohl, aber unter einer kleinen Voraussetzung...

Vor dem zweiten Weg, dem der konsequenten Organisation der Wirtschaft, hat das Unternehmertum eine heilige Scheu. Dieser Weg erfordert Opfer, daher meidet man ihn...

Die Unternehmerverbände wissen schon, warum sie den Rechtsparteien ihre finanzielle Wahlhilfe leisten. Sie zittern vor dem Gedanken, der 7. Dezember könnte der Sozialdemokratie im neuen Reichstag einen härteren Einfluss bringen...

Es geht am 7. Dezember um die deutsche Sozialpolitik, um Lohn und Arbeitszeit, um Tarifvertrag und soziales Arbeitsrecht, um Erwerbslosenunterstützung und Arbeitslosenlohn! Arbeiter, es geht um eure Existenz! Arbeit danach! Wählt Sozialdemokraten!

Was hast du verdient?

Der Zufall hat es gewollt, daß am nächsten Wahlsonntag rund ein Jahr Wählerregistrierung in Deutschland vergangen ist. Vom Standpunkt dieser Sanierung kann man die Wähler einteilen in solche, die an der Sanierung profitiert haben, und in solche, auf deren Kosten die Sanierung und der Profit der anderen gingen. Wenn du nun, lieber Leser, Arbeiter, Beamter, Angestellter, oder was du nun bist, nicht zu der profitierten Klasse gehörst, ist das nicht zufällig wie das Zulamentreffen des Sanierungsabstimmertages mit dem Wahltag, denn die bürgerliche Regierung, die bürgerlichen Parteien und das Unternehmertum haben bei dieser Sanierung ihre Finger in einem Spiel gehabt, das du bezahlen mußt.

Wie hat sich die Sanierung in Deutschland entwickelt? Dafür ein Beispiel aus der Praxis: Vor gut einem Jahr, als es mit der phänomenalen Sanierung der bürgerlichen Regierung losging, wurden den Berliner Trafikunternehmern amtlich höhere, ungerechtfertigte Preise, also Wucherpreise bewilligt, damit sich das Gewerbe erhole. Ein Jahr lang haben diese Herren nun, mit amtlicher Genehmigung, die Bevölkerung geschrippt und Berlin in den üblichen Auf gebracht, die teuersten Jahrespreise der Welt zu haben. Der Fahrer und die anderen Angestellten und Arbeiter, unterbezahlt und gezwungen, zwölf und mehr Stunden täglich zu frönen, um einmigenaten auf Köln zu kommen, hatten nichts von den Lieberpreisen; vielmehr vermehrte sich die Arbeitslosigkeit, da weniger gefahren wurde. Auch den Verkehrsmitteln kamen die amtlichen Wucherpreise nicht zugute: die sind, ein getreues Bild unserer ganzen Wirtschaft, genau so serulmt und technisch rückständig, wie vor einem Jahr. Erholt hat sich nur der Herr Fuhrunternehmer, wie seine abendliche Propagandareise für die heiligsten Wirtschaftsgüter am Stammtisch und im Kreise gleichgesinnter Wähler vor wohlgefüllten Stagnationsbatterien beweist. Und das gründlich! Unser Beispiel wäre feinsch, wenn es nicht die bürgerliche Sanierungsaktion kennzeichnete, die rückwärtslos die breiten Massen auszunutzen eines wirtschaftlich rückständigen Unternehmertums systematisch schrippt. Da sind die Herren Fabrikanten, denen man, auch zur Erholung von den Inflationsgeminnen, auf Grund von kalkulationsmäßigen Mehrerwerbungen zuschaut, die der deutsche Sachverstand mit Enttäuschung wahrnimmt und der ausländische Konkurrenz mit mildtätigen Wächeln antwortet. Zu ihnen gesellt sich der Hebel aller Schatterungen: Groß- und Kleinhändler, Kommissionär, Vermittler, Agenten, Makler usw. usw. Ihnen räumte man Zuschläge ein, die direkter Wucher sind. Auch das Handwerk, das sind die Herren von der Wirtschaftspartei, wußten zu schripfen; man denke an das amtlich geduldete Vorgehen der Innungen usw., um die Preise hoch zu halten, und man erinnere sich an die Preise heute und vor dem Kriege. Daß die Banken mit ihren die Waren übersteuernden Wucherzinsen nicht zu kurz gekommen sind, braucht nicht erst gesagt zu werden. Aber auch die Landwirtschaft darf nicht vergessen werden. Die Getreide- und Brotpreise wurden mit amtlicher Hilfe verdoppelt.

So wurden sie alle „saniert“; nach der Berliner Drahtmethode. Alle haben sie verdient, der Fabrikant, der Händler, der Finanzier, der Herr Mittelständler, der Arbeiter usw. Sie haben fröhlich verdient, mehr als in der Inflation, was etwas heißen will. Jetzt auch ihr Opfer der Inflation und der Sanierung, die letzten Geschichtsberichte unserer Aktien-Gesellschaften an, in denen ohne Ausnahme den notleidenden Aktionären eine Aktienabfindende versprochen wird. Oder denk an eure Nachbarschaft. Jeder von uns kennt den wohlbeleibten Herrn Innungsmeister. Ist es ihm im vergangenen Jahre schlecht gegangen? Ist er nicht „braun saniert“ worden? Garobiert wird von diesen Kugelhörnern der Sanierung nicht so wie im Frieden, umgesehen an Waren kaum die Hälfte. Aber man schickt die Frau Gemahlin ins Seebad, macht per Auto seine Herrenpartie. Die Sanierung hat sie alle, den großen Industriellen und den kleinsten Kräuter, nicht vergessen. Es steht zahlenmäßig fest, daß die Nachfrage nach Luxusautos, nicht Arbeitswagen, meoegen nicht zu sagen wäre, noch nie so hoch war wie zur Zeit der Sanierung. Und gerade in den Kreisen des Handels machen sich seit langem Aufkäufe von Immobilien, besonders Mietshäusern, bemerkbar, die darauf schließen lassen, daß das erste Sanierungsjahr ein gesegnetes Geschäftsjahr war.

Allen hat die bürgerliche Sanierung reichlichen Profit gebracht — nur dich hat man nicht saniert, denn du bist ja das Opfer dieser Sanierung: Wehr Arbeit, weniger Lohn — und dann die Preise! Jeden Wenig Sanierungsgewinn hast du mit Wucherpreisen und Einschränkung deiner Lebenshaltung bezahlt. Jeder Wucheraufschlag war für dich Jnong, den Profitford höher zu sängen; denn diese Wucherpreise waren das Mittel bürokratischer Sanierungspolitik, dich zu schripfen, dich auszubeuten, zur höheren Ehre des Unternehmertums. In jedem Konjunkturbericht findest du heute die Brahe, die Bevölkerung ist nicht lauffähig, d. h. damit du's genau weißt, die Preise sind zu wucherlich übersteuert, daß du nicht in der Lage bist, deine aufgebrauchte Kleidung auch nur notdürftig zu trocknen. Das ist die bürokratische Sanierung!!

Verdame, lieber Leser, was du in dem ersten Sanierungsjahr verdient, was du eridert hast, und dann betrachte, was das Meer deiner Ausbeute profitierte. Wir brauchen dich dann wohl nicht mehr zu mahnen, daß du, um diesem Stalbal ein Ende zu machen, die Sozialdemokratische Partei am 7. Dezember zu wählen hast.

In Berlin hat die sozialistische Regierung überstufenen Gesandten nach Moskau geschickt, wie die „Mündener Post“ erzählt, Graf Bernsdorf als Gesandter Frankreichs nach Moskau geschickt.

Die Leiter der Erdbebenaufnahme in Catania werden auf 90 gekürzt; es wird berichtet, daß der Ort Kanjio kurzwe vollstänmen zerstört werden ist.

Oldenburg.

Wahlrecht in Wahlzettel. Arbeiter, Vorkriegsoffiziere und Besoldungsträger. Der am Sonntag den 7. Dezember 1920 abgehaltene Wahlrecht in Wahlzettel. Bei der Wahlrechtwahl fehlten nur wenige Stimmen, um der Partei ein weiteres Mandat zu erobern. Auch bei der Reichstagswahl kommt es auf jede einzelne Stimme an. Es ist daher Pflicht, daß jeder sein Wahlrecht ausübt und darüber hinaus seine Mitbewerber, Bekannten und Verwandten ermahnt, sich ihrem Wahlrechte bedienst zu machen. Nicht fröhlich zur Wahl erscheinungsbereit sind die Arbeiter in den letzten Stunden am Vormittag. Die Wahlzeit ist von demnächst 9 bis nachmittags 6 Uhr.

Wahlzettel. Am kommenden Sonntag müssen alle Parteimitglieder und Genossen sich in den Dienst der Partei stellen. Das Wahlbureau der Partei befindet sich im Gemeindefestsaal und ist unter Nr. 142 und 1304 telephonisch zu erreichen. Jeder, der mitgehen will, möge sich am Sonntag vormittag um 8 Uhr am Gemeindefestsaal der Parteileitung zur Verfügung stellen. Ganz insbesondere werden Wahlzettel für den Kandidat gebraucht. Das Wahlergebnis wird am Abend im großen Saal des Gemeindefestsaales bekanntgegeben.

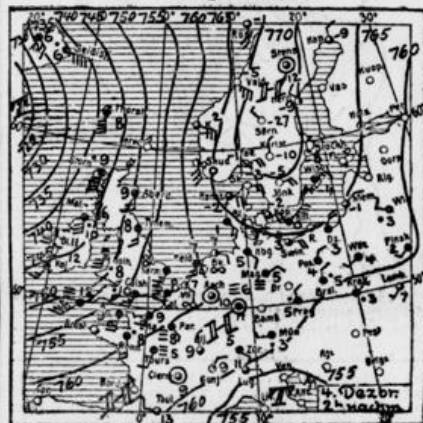
Die Wahlzettel sind anstößig. Wegen Verstoßes bei der Wahlhandlung ist nach einem Bericht der Landesregierung die Wahlzettel anstößig. Die Gründe der Anstößigkeit liegen in dem Umstand, daß in mehreren Wahlzettel die Wahlzettel der Kandidaten der Parteimitglieder enthalten sind. Die Parteimitglieder soll nach dem Gesetz die Wahlzettel der Landesregierung vor einer Änderung der Wahlzettel haben, weil mit der Änderung gewisse Bestimmungen getroffen sind. Der Bericht der Landesregierung ist einleitend, daß die Sozialdemokratische Partei den Protest erhoben hat. Das ist falsch; die Partei hat einen Verstoß über die Einsetzung eines Protestes nicht gemacht.

Einleitend. Das Arbeitsamt bittet, für die Anfertigung von Schreibmaschinen- und Kassenarbeiten um die Vermittlung des Arbeitsamtes in Anspruch zu nehmen. Auf die Bekanntmachung des Arbeitsamtes wird hingewiesen.

Aus Brake und Umgebung.

Demokratische Versammlung. Wie immer, hatte am Mittwochabend der Demotat. T. Raunen ein volles Haus. Alle Plätze waren besetzt und viele Mahnen noch stehen. Schluß, wie man es

Witterungsübersicht.



ERKLÄRUNG. Die Karte zeigt die Witterungsverhältnisse am 10. Dezember 1920. Die Isobaren sind in Millimetern angegeben. Die Windrichtungen sind durch Pfeile angedeutet, die Windgeschwindigkeit in Knoten. Die Temperaturwerte sind in Grad Celsius angegeben. Die Karte zeigt die Lage der Wolkenmassen und die Richtung der Luftbewegungen.

Das letzte Hochdruckgebiet über Skandinavien ist, wie erwartet, über die Ostsee abgezogen. Die Tiefdruckgebiete über dem Atlantik und dem Mittelmeer sind über die Ostsee abgezogen. Die Temperatur ist in Norddeutschland gefallen, in Süddeutschland etwas gestiegen. Die Luftfeuchtigkeit hat teilweise stark zugenommen, was zu Nebel und Regen führt.

Ägypten.

Der jähre Gedanke, daß nach dem Kriege die Welt so ruhig und ungestört ablaufen würde, ist heute fast ganz vergessen. In Ägypten ist die Situation nicht anders. Die politische Lage ist sehr unklar, und die wirtschaftliche Lage ist sehr schlecht. Die Regierung hat viele Schwierigkeiten, die Wirtschaft zu stabilisieren.

Warum wird der Schutz in Ägypten nicht die Wirkung des Schutzes in anderen Ländern haben? Das liegt daran, daß die Wirtschaft in Ägypten sehr schwach ist. Die Regierung hat keine ausreichenden Mittel, um den Schutz zu finanzieren. Die Bevölkerung ist sehr arm, und die Regierung hat keine Möglichkeit, die Wirtschaft zu stärken.

Die Freiheit der Presse in Ägypten ist ebenfalls sehr eingeschränkt. Die Regierung versucht, die Presse zu kontrollieren, um die öffentliche Meinung zu steuern. Dies führt zu einer Zensur der Presse, die die Freiheit der Meinungsäußerung einschränkt.

von diesem Schutze genossen ist, getrimmt er ein von anderen genossenen Schutze. Den Beschäftigten und den Arbeitern soll es verstanden werden, daß sie die Rechte der Arbeiter nicht ernst nehmen. Eine Schulle forderte er alle auf, nur republikanisch zu wählen. Sein Referat hat kurzen Bestand.

Konferenz in Kopenhagen. Am nächsten Sonntag werden in Kopenhagen die Vertreter der verschiedenen Parteien der Skandinavischen Länder zusammenkommen. Die Konferenz wird sich mit den Fragen der internationalen Zusammenarbeit befassen.

Wahlzettel. Die Wahlzettel sind am kommenden Sonntag in den Wahllokalen auszugeben. Die Wähler sind aufgefordert, ihre Stimmen sorgfältig abzugeben.

Die Wahlzettel sind anstößig. Wegen Verstoßes bei der Wahlhandlung ist nach einem Bericht der Landesregierung die Wahlzettel anstößig. Die Gründe der Anstößigkeit liegen in dem Umstand, daß in mehreren Wahlzettel die Wahlzettel der Kandidaten der Parteimitglieder enthalten sind.

Einleitend. Das Arbeitsamt bittet, für die Anfertigung von Schreibmaschinen- und Kassenarbeiten um die Vermittlung des Arbeitsamtes in Anspruch zu nehmen. Auf die Bekanntmachung des Arbeitsamtes wird hingewiesen.

Die heutige Nummer umfasst 10 Seiten. Die heutige Nummer der Zeitung enthält 10 Seiten. Die Artikel sind sehr interessant und geben einen Überblick über die aktuelle Lage in Deutschland und der Welt.

Verantwortlich für Inhalt, Redaktion, Anzeigen, Druck und Vertrieb: Josef Rude, Kollmannstr. 10, 1000 Berlin. Druck und Vertrieb: Carl Dug & Co.

Recht und Gerechtigkeit. Die Welt ist heute sehr unruhig, und die Menschen suchen nach Recht und Gerechtigkeit. Die Politik der großen Mächte ist oft ungerecht, und die kleinen Nationen werden ausgebeutet.

Die Welt ist unruhig. Die Welt ist heute sehr unruhig, und die Menschen suchen nach Recht und Gerechtigkeit. Die Politik der großen Mächte ist oft ungerecht, und die kleinen Nationen werden ausgebeutet.

Kumore und Satire.

Die Unterwelt. Die Unterwelt ist heute sehr lebendig, und die Menschen suchen nach Unterhaltung und Satire. Die Unterwelt ist ein Ort, an dem die Menschen ihre Sorgen und Ängste ausdrücken können.

Leute, die keinen Spatz verstehen.

Mit einer recht lehrreichen Mißrate hat sich zurecht die Staatsoberwaltschaft in Breslau zu beschäftigen. Mehrere Breslauer haben nämlich gegen einen Gesellschaftsverein die Verurteilung erwidert, daß er sich durch eine Schwindelarterie verdient habe.

Eine Gesundheitsbetreuer vor Gericht.

In Aßel wurde vor dem großen Schöffengericht gegen die Gesundheitsbetreuer Frau Koch verhandelt, die angeklagt war, durch ihre "Behandlung" den Tod des 15jährigen Sohnes des Kaufmanns Müller herbeigeführt zu haben.

gesund und hat sie dann nach Rücksprache mit dem Kranken telephonisch doch zu kommen. Frau Koch begab sich darauf zu dem Kranken — es war 5 Uhr nachmittags — und betete 1/2 Stunde lang mit ihm, sich die Wunde jedoch überhaupt nicht an.

Der achtsache Mörder Angerstein.

Aus Dageg wird gemeldet: Nach seinem umfangreichen Gerichtsstand hat Angerstein seine Frau in der Nacht zwischen 4 und 5 Uhr ermordet. Er erklärte, er und seine Frau seien schon fröhlich gewesen.

sich gegen ihn zu richten drohte. Angerstein hat in Dageg jahrelang den Schein eines bescheidenen und frommen Mannes zu erwecken verstanden, der nicht nur für seine Familie, sondern auch für andere ein Herz hatte, während er insgeheim Händelungen und Unterjochungen betrieb.

Direktor Angerstein in Dageg, der mehrfache Mörder seiner Familie und seiner Angehörigen, ist Mitglied des Bundes deutscher Studenten und gehört nach seinem eigenen Geständnis der Deutschnationalen Partei an.

Diese Feststellung ist insofern von Interesse, als die Berliner "Kreuzzeitung" die republikanische Staatsform und die "Deutsche Zeitung" die französische Verfassungsbehrde für die blutige Norditalien Angehörigen verantwortlich zu machen suchte. Deshalb wir dieses aus mitteln!

Ein Rittmeister a. D. verhaftet.

In Erfurt wurde der Rittmeister a. D. v. Weibe wegen umfangreicher Diebstahlverbrechen verhaftet. v. Weibe hatte zu Studienjahren fortgesetzt freien Zutritt in das königliche Kabinett in Weimar, um so mehr, als er die königliche Kabinett-Sammlung im Schloße zu Koblitz, die ihm früher gehört hatte, verwaltete.

Eine Fischerkatastrophe.

Carfau, an der furlischen Kühlung. In der vorletzigen Nacht wurden acht Fischerboote, die zum Fischfang abgefahren waren, zwischen 2 und 3 Uhr von einem heftigen Weststurm überfallen. Von den acht Booten sind Keimern an den Strömungen gemorren worden. Zwei Fischer sind in Klüften gerettet worden, 13 werden noch vermißt. Man nimmt an, daß sie ertrunken sind.

Der Reichstag stimmt am Donnerstag der Erweiterung des Kreises der zur Erwerbslosenunterstützung zugelassenen Personen zu. Danach werden die besonderen Bestimmungen für die Erwerbslosen im Reichsgesetz über die Unterstützung der Erwerbslosen für die Unterstützung erlassen werden, vom 30. November 1924 bis zum 31. März 1925 verlängert.

WO kaufe ich preiswert meine Herrenartikel? In Kirchhoffs Herrenwäschehaus Staustrasse, im Hause Wahnbecks Hotel. Roggenfeld wird angenommen

Arbeitsamt für Stadt u. Amt Oldenburg. Steinweg 14. Fernsprecher Nr. 1029 und 1030. Abteilung: Öffentliche Schreibstube. Anfertigung von Schreibmaschinen- und Kuchensarbeiten, Verstellen von Schreibmaschinen mit Hilfe geeigneter Bureaumaschinen durch erstklassige Ausläufer und Bureauangestellte.

Geschäftsveröffnung. Ich habe das Kolonialwarengeschäft der Firma O. Wöden Nachf. (G. Goring), Gde Grenz- und Cuertir, übernommen. Mein Grundstock ist: Gute Ware zu billigen Preisen zu verkaufen.

ODEON Oldenburg-Eversten. Jeden Sonnabend und Sonntag BALL. Ausgucklokal - Erstklassige Musik. Es ladet freundlich ein Wilh. Oldags.

C. F. Hartmann Oldenburg, Achternstr. 61. Pelzwaren - Hüte und -Mützen.

Oldenb. Landestheater. Table with columns: Datum, Ab., Saal, Preise, Vorstellung. Shows include 'Man kann nie wissen', 'Kolportage', 'Das Mädchen von Seibronn'.

Deutsche Lichtspiele. Heute bis einschl. Montag: Bei verstärkter Orchester! Die lustige Filmoperette der Zeit Die Clardasfürstin.

Die Clardasfürstin. Original Wiener Bühnenbesetzung. Die Mädels von Chantank. Die Mädels gibt es wunderbar. Das ist die Liebe, die dumme Liebe / Machen wir den Schwalben nach Ganz ohne Weiber geht d. Chosse nicht usw.

43 Ringe sind hoch! Ein Resultat, welches leicht zu verbessern ist. Es lohnt sich an meinem Preisfischen teilzunehmen. Es sind Preise im Gesamtwerte von 1000 Mk.

Empfehle billig! Tote, beste Qualität. Preis der Einzelstücke. Preis der 10er Packung. Preis der 20er Packung. Preis der 50er Packung. Preis der 100er Packung.

Colosseum - Lichtsp. Der größte See-Film der Welt! Eine aufsehenerregende Begebenheit ist Die Seeschlacht von Santiago!

Die Seeschlacht von Santiago! Ein großes Schlachten-Schauspiel in 6 Akten. In d. Hauptrolle Dick Halpin, ein U-Boot-Matrose, bekannt aus dem Film "Mutter", ein richtiger Matrose, wie wir in unserer Marine so oft gesehen und deren Heldentum sich während des Krieges bewiesen hat.

Edte Bruyère-Pfeifen. lange und halblange in großer Auswahl. Schwarzenberg (geg. 1905) Ecke Börsen- u. Mitterherlstr.

Rüstringer Hof. Morgen Sonnabend: Großer Preisfest. Anfang 7 1/2 Uhr. Sonntag Tanzfrühstück. - Anfang 6 Uhr.

Kammer-Lichtsp. Der große Sport-Sensationsschlag Sturmwind. Ein Film aus dem amerikanischen Farmerleben in 6 Akten, nach der Novelle Lauffeuer von Jane Gray.

Das Ende vom Lied. Ein Gesellschaftsroman in 5 Akten. Fix und Fax u. die schwarze Hand. Eine tolle, amerikanische Posse in 2 Akten.

L. Wilhelmshav. Bandoneon-Orchester. Mitglied des Deutschen Bandoneon-Bundes, e. V. Sonnabend, den 6. Dezember, im Wilhelmshavener Gesellschaftshaus: Großes Herbstkonzert mit Solo-Vorträgen und nachfolgendem Festball.

Großer Preisfest. Anfang 7 1/2 Uhr. Sonntag Tanzfrühstück. - Anfang 6 Uhr.

Giebthsburger Heim. Sollte meine Beschlüssen besten empfohlen. Mit 5 Zimmern mit Zentralheizung noch einige Abende frei. Spezialität: Gütige Zionsbürger Bitter. 6799 Paul Dutke.

Ein gutes Buch. Ist das beste und schönste Weihnachts-Geschenk!!

Geoff. W. Meistererzählungen. Dampmann, Gerhard: Atlantis. 2.-. Deer, N. C.: Fest Notet. 6.-. Scheid, Carl Ludwig: Besonnte Vergangenheit. 7.50.

Buchhandlung Paul Hug & Co. Wilhelmshaven, Marktstr. 46.

Nicolas Henning Filialen. Schützenhof Rültringen. Jeden Freitag und Sonntag: Großer öffentlicher Ball! Carl Gührissen.

Ein gutes Buch. Ist das beste und schönste Weihnachts-Geschenk!!

Geoff. W. Meistererzählungen. Dampmann, Gerhard: Atlantis. 2.-. Deer, N. C.: Fest Notet. 6.-. Scheid, Carl Ludwig: Besonnte Vergangenheit. 7.50.

Buchhandlung Paul Hug & Co. Wilhelmshaven, Marktstr. 46.

Anzeigenteil für Brake und Umgegend.

Auf Grund des § 3 des Gesetzes gegen die Verunstaltung von Straßen und Plätzen vom 11. Januar 1910 wird das Ankleben von Plakaten, Wägeln und Beschriftungen aller Art an Hauswände, Einfriedigungen usw. verboten.
Brake i. O., den 1. Dezember 1924.
Stadtmagistrat. T h e n.

Betrifft: Neuwahl der Gemeindevertretung.

Das Ergebnis der am 30. November stattgefundenen Wahl ist folgendes: Die Zahl der abgegebenen Stimmen beträgt 1063. Davon entfallen auf den Wahlvorschlag Tanzen 536, auf den Wahlvorschlag Witte 267, auf den Wahlvorschlag Bauernbund 260, unglücklich waren 7 Stimmen.

- 1. Aus dem Wahlvorschlag Tanzen:**
1. Tanzen, Dergen Robert, Rentner in Rodentkirchen
 2. Meyer, Wilhelm, Buchbindermeister in Rodentkirchen
 3. Gerdes, Heinrich, Landwirt in Rodentkirchen-Oberdeich
 4. Busch, Friedrich, Schmiedemeister in Strobaufen
 5. Roberg, Eduard, Landwirt in Eismüldenwarp
 6. Neumann, Wilhelm, Zimmermann in Strobaufen.

- 2. Aus dem Wahlvorschlag Witte:**
1. Witte, Altmann, Hausbesitzer in Alfe
 2. Doring, Albert, Deiger in Strobaufen
 3. Windmüller, Georg, Arbeiter in Alfen.

- 3. Aus dem Wahlvorschlag Bauernbund:**
1. Baumann, Gustav, Landwirt in Rodentkirchen
 2. Dieck, Dietrich, Arbeiter in Strobaufen
 3. Wollenberg, Johann, Landwirt in Alfenwarp.

- Als Ersatzmänner sind gewählt:
- 1. Aus dem Wahlvorschlag Tanzen:**
1. Schröder, Heinrich, Kohlenhändler in Strobaufen
 2. Alting, Georg, Landwirt in Dübdingen
 3. Schlichter, Wilhelm, Kaufmann in Strobaufen
 4. Sobers, Adolf, Eisenbahnassistent in Eismüldenwarp
 5. Wejels, Gustav, Landwirt in Alfen
 6. Volsten, Dietrich, Landwirt in Alfenwarp
 7. Bräuning, Johann, Landwirtschaflicher Arbeiter in Dübdingen
 8. Bremer, Georg, Landwirt in Alfe
 9. Höpfer, Georg, Fuhrmann in Alfe
 10. Haase, Wilhelm, Landwirt in Snappenburg
 11. Haase, Johann, Kleinbauer in Rodentkirchen
 12. Peters, Johannes, Kaufmann in Rodentkirchen.

- 2. Aus dem Wahlvorschlag Witte:**
1. Wähing, Wilhelm, Arbeiter in Rodentkirchen
 2. Bruns, Anton, jr., Arbeiter in Hartmarcken
 3. Weiners, Dietrich, Waler in Alfen
 4. Haase, Johann, Arbeiter in Eismülden
 5. Doring, Alfr., Arbeiter in Strobaufen
 6. Schüttiger, Dietrich, Arbeiter in Alfen
 7. Becker, Emil, Arbeiter in Rodentkirchen
 8. Wariens, Dietrich, Hilfsarbeiter in Alfe
 9. Dieck, Dietrich, Goltwirt in Rodentkirchen.

- 3. Aus dem Wahlvorschlag Bauernbund:**
1. Meekis, Karl, Schmiedemeister in Rodentkirchen
 2. Warns, Lubbe, Arbeiter in Alfe
 3. von Roden, Dietrich, Landwirt in Alfen
 4. Kerkhoffers, Christian, Arbeiter in Alfenwarp
 5. Rübber, Eilert, Landwirt in Alfe
 6. Reichens, Georg, Arbeiter in Rodentkirchen-Oberdeich
 7. Wariens, Johann, Landwirt in Rodentkirchen
 8. Baumann, Dietrich, Landwirt in Rodentkirchenwarp
 9. Rodebrück, Dietrich, Maurermeister in Dübdingen
 10. Lüben, August, Arbeiter in Hartmarcken
 11. Müller, Christian, jr., Landwirt in Sandweh
 12. Weinen, Johann, Landwirt in Hartmarckenwarp.
- Die Protokolle über die Wahlhandlungen und über die Sitzungen des Wahlschuldes liegen vom 5. d. M. an auf 7 Tage bei dem Unterscheidungsamt zur Einsicht aus. Innerhalb dieser Zeit kann jeder Einspruch erhoben, wegen des Wahlverfahrens beim Amt Erste Beschwerde erhoben.
- Rodentkirchen, den 4. Dezember 1924.
Gemeindevorstand. Bröcken.

Weihnachtsbitte!

Um seinen Pfinglingen auch in diesem Jahre eine Weihnachtsfrühe bereiten zu können, bitte der Unterzeichnete um Spenden. Diese werden von den Kirchgemeinden und in der Pastorei gerne entgegengenommen.
Brake, den 4. Dezember 1924.
Der Kirchenrat. Freese.

Wilhelm Mahlstedt

Fahrräder • Motorräder • Schleiferei
Vernickelungen • Emailierungen
Reparaturen prompt und billig

Brake i. O., Dungenstraße Nr. 39

Modernes Theater

(Hotel Union)

Sonnabend und Sonntag

Im Zeppelin über den Atlantik

3. Teil.
Die Ueberfahrt nach Amerika

Der große Eddy-Polo-Film

Der Fluch der Habgier

Ein Sensationsfilm in 5 Akten

In der Hauptrolle: Eddy Polo

Außerdem ein großes Beiprogramm.

Habe Fernsprecher unter Nr. 464 erhalten.

Frau Engelmann, Hebamme.

Werbt für die Arbeiterpresse!



SPD. Brake. An unsere Wähler in Klippfanne!

Am Wahltag verkehrt von morgens 10 Uhr bis mittags 12 Uhr und nachmittags von 1 Uhr ab alle halbe Stunde ein Auto vom „Alten Schützenhof“ zum Wahllokal in Boitwarden und zurück.

Wir bitten um regen Gebrauch dieser Verkehrs-einrichtung.
Der Vorstand.



Kirchliche Nachrichten.

Sonntag den 7. Dezember, 10 Uhr: Festgottesdienst. Keine Kirchenlieder.
Kantorenchor (Kapelle Postenstraße).
Sonntag den 7. Dezember, abends 8 Uhr: Cessentliche Versammlung.

Sonntag den 7. Dezember (2. Advent): Gottesdienst 10 Uhr mit Abendmahl; Besuche 9 1/2 Uhr. Pastor Dr. Freese aus Brake. Kirchenlieder.

Klipphammer Bürgerverein

„Einigkeit“
Sonntag, den 7. Dezember, abends 8 Uhr:

Versammlung
im Hotel Vereinigung.
Der Vorstand.

Bilder

werden eingerahmt.
Fr. Pothast,
Malermester.

Anzeigen

an alle Zeitungen und Zeitschriften Deutschlands vermittelt die
Expedition der Volkszeitung

Zum Weihnachtsfest empfehle meine Spezialitäten

Brasil-Zigarren
von 10 Stk an

Sumatra-Vorstenland
Bleifen, Zigaretten usw.

Geschäft Sonntag geöffnet!
D. Logemann
Zigarettensmader
Mitteldeichstraße 32.

Herrenwäsche
wird fein und sauber geputzt

Frau Langer
Schloßdeichstr. 14, oben.

Anzeigenteil für Nordenham u. Umgegend

Die **Blexer Sparkasse**
Zweigstelle der Landessparkasse zu Oldenburg
in **Einswarden**
errichtete am 1. Dezember d. J. im Hause des Herrn **Heinrich Böger in Blexen**
eine Geschäftsstelle unter der Bezeichnung **Blexer Sparkasse**
Zweigstelle der Landessparkasse zu Oldenburg
Geschäftsstelle Blexen
Staatsbankdirektion.

Praktische Weihnachts-Geschenke
Herren:
Hüte und Mähen
Oberhemden - Rawatten - Handschuhe
Soden - Gummimäntel
Fels-Varlette
Feige
Robert Löwy
(Ed. Berger Nachf.), Nordenham, Bahnhofstr. 18

Die **Butjadinger Sparkasse Nordenham**
Zweigstelle der Landessparkasse zu Oldenburg
in **Nordenham**
errichtete am 1. Dezember d. J. im Hause des Herrn **Friedrich Bülter in Nordenham - Atens.**
Denkmalsplatz
eine Annahmestelle.
Herr Bülter ist zur Entgegnahme von Speciallagen und von Geldern zur Gutschrift auf Konten in laufender Rechnung, sowie zur Uebermittlung aller die Butjadinger Sparkasse Nordenham betreffenden Aufträge berechtigt.
Staatsbankdirektion.

Gemeinde Blegen.
Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 12. 11. 1924 den Verkauf des Reiersandpolders Oudis in Einswarden beschlossen.
Der Verkauf liegt dem 5. Dezember 1924 ab 11 Tage lang gegen Einsendung von Einscheiden im Gemeindeamt aus.
Einswarden, den 4. Dezember 1924.
Gemeindeamt Blegen. O. G. Büling.

Überzeugen Sie sich
von der großen Auswahl und den billigen Preisen, die Ihnen in **Spielwaren** geboten werden. Bei Einkauf von 100 Mark an ein 10-rs. Spielzeug gratis. Jetzt gefüllte Waren werden bis Weihnachten bei geringer Abschlagung zurückgeführt.
Abonnieren die Arbeiterpresse!

Richard Buder
Nordenham, Bahnhofstraße 7.
Schokoladen-Spezial-Geschäft!
Große Auswahl in Marzipan, Schokoladen, Pralinen, Baumbezug, Kaffees-Kaffee.
Zum Gemeinderat ist eine Uebertragung der Odenordnung beschlossen.
Beschluss und Odenordnung liegen vom 5. Dezember 1924 ab 14 Tage lang zur Einsichtnahme von Einscheiden im Gemeindeamt aus.
Einswarden, den 4. Dezember 1924.
Gemeindeamt Blegen. O. G. Büling.

Arbeiterkleidung, Berufskleidung, Anzüge, Mäntel, Joppen, Hosen, Kinder-Anzüge, einzelne Hosen, Hüte, Mützen, Kragen, Vorhemde, Schlipse, Lodenmäntel für Herren, Junglinge und Knaben kaufen Sie gut und preiswert bei
8263
Rodenkirchen Julius Visbeck Nordenham

Rodenkirchen Julius Visbeck Nordenham
Mein grosser Weihnachtsverkauf bietet die günstigste Kauf-legenheit für praktische und billige Weihnachts-Geschenke.
8264
Große Auswahl! Gute Qualitäten! Mäßige Preise!

Unser Weihnachts-Angebot!

Herrentiefel, schwarz Rindbox, breite und moderne Formen 12 50	10.50	Damen-Halbschuh schwarz, Roschev., breite u. moderne Form 8.50	7.50	Lederniedertreter mit warmen weissen Futter . . . 43/46 5.25 36/42	3.90
Herrentiefel schw. Juchten, guter Strapazierstiefel	11.75	Damen Halbschuh schwarz, Roschev., Rahmenarbeit	9.90	Leder-Hausschuhe, schwarz, mit warmen weissen Futter, gute Qualität 43/46 6.90 36/42	5.95
Herrentiefel, braun, Rindleder, mit Doppelsohle, Staublasche, Messingösen, kräftiger Sportstiefel	14.75	Damen Spangenschuh, schwarz, breite bequeme Formen, mit halbhohen und flachen Absätzen	7.50	Leder-Hausschuhe, braun, mit warmem Futter, gutes Fabrikat 43/46 7.25 36/42	6.25
Herrentiefel, schwarz, Boxcalf, Rahmenarbeit, hübsche runde Form, gutes Fabrikat	17.90	Damen Spangenschuh schwarz, mit beliebter Schiebepango	9.50	Filzhautschuhe, la Oberflis mit weissen Filzfutter 36/42	3.25
Herren-Halbschuh, schwarz, Roschev. und Rindbox, versch. Formen . . . 11.50	10.50	Damen-2 Spangenschuh, schwarz, Boxcalf, sehr elegant, bestes Fabrikat	12.50	Filzhautschuhe, feinfarbig mit Ledersohle, elegante Ausführung	3.95
Herren-Halbschuh, braun, Roschev. und Rindbox, moderne Formen . . . 12.50	10.50	Damen-Lackhalbschuh schöne runde u. spitze Form, Rahmenarbeit	14.50	Kamelhaar-Pantoffel, gute Qualität, mit Ledersohle 43/46 2.50 36/42	2.25
Herren-Lackhalbschuh Rahmenarbeit, breite und spitze Facon	21.50	Damen-Lack Spangenschuh, brt. u. spitze Fm., m. Knopf u. Schiebesech., t. m. halbh., t. m. geschweift. Abs. 16.75	15.50	Kamelhaar-Kragenschuhe mit Ledersohle in verschiedenen Mustern 4.95 4.50	3.95
Herren-Lack-Pumps eleganter Gesellschaftschuh	17.50	Damentiefel, schwarz, Chev., mit Lackkappe, für Strasse und Gesellschaft	7.50	Kamelhaar-Schnallentiefel mit taster durchgehender Ledersohle und Absatzstück . 43/46 5.50 36/42	5.25
Knabenstiefel schwarz, guter Strapazierstiefel, 36/39 8.50	7.90	Damentiefel, schwarz, Boxc. und Chev., mit Lackkappe, sehr elegant	10.50	Kamelhaar-Schnallentiefel mit schwarzer Filzsohle 28/24 1.50 18/22	1.25
Knabenstiefel schw. Rindbox, kräftige Ausführung, 36/39	8.50	Damentiefel Rahmenarbeit, Chev., mit Lackkappe	13.50	Kamelhaar-Ohrschuh mit Filzsohle und Ledersohle, mellig warm . . . 27/30 2.50 25/26 2.25 18/24	1.95
Kinderstiefel, schwarz, kräftiger Strapazierstiefel, la Lederausführung 30/35 6.00 27/30	6.25	Kinderstiefel, schwarz, äusserst preiswert 20/22 1.95 18/20	1.75	Kinderstiefel braun 20/22 2.90 18/20	2.60
Kinderstiefel, schwarz, Rindbox, solider Lederboden 30/35 6.00 27/30	7.95				

MARSTADT Das Haus der guten Qualitäten

Schauspielhaus
Telephon 212
Deute Freitag und morg. Sonnabend, abends 8 Uhr:
Lezte Aufführungen:
Alt-Heldentag
Sonntag, abends 8 Uhr:
Verkaufsführung
Der Beschwender
Epiel mit Musik und Gesang.
Mit vollständigem Orchester!

Nach allen Vorstellungen
Streifenbahn-Verkauf
geöffnet (1927)

Kinder-Theater
Sonntag, im Volkstheater,
8 u. 10 u. 11 Uhr!
Zum zweiten Male!
Schifflein im Weihnachtswald
mit Musik und Gesang

Bürgerverein Heppens.
Die Weihnachtsfeier des Vereins findet am Sonntag, den 14. d. M., abends 7 Uhr, am Sonntag, den 20. d. M., nachm. 3 Uhr, und am Montag, den 26. d. M., abends 7 Uhr.
Diejenigen Vereinsmitglieder, die noch nicht eingetragene sind, oder an d. Weihnachtsfeiern mit ihren Kindern teilnehmen möchten, können sich nur noch bis zum 14. Dezember beim Vorstand eintragen lassen.
Der Vorstand.

Sie kaufen bei mit **Spirituosen** mit in feinsten Qualität. Cöne Zwillingenbanbel. Ebenfalls Weine. Der weisse Weg lohnt sich.
Knecht's Lohndruckerei, Weidestraße 21, Oldenburg.

Blafate
Baut Sun & Co.

Bekanntmachung.
Hiermit geben wir bekannt, daß am **Montag, den 8. Dezember d. J.,** morgens 7 Uhr, auch unsere Abteilungen **Stellmacherei und Spachtelerei** mit ihrer Arbeit wieder voll einziehen; ebenso die übrigen, bisher noch nicht voll arbeitenden Abteilungen des Karosseriebaues.
Barel, den 5. Dezember 1924.
Der Arbeiterrat — Die Direktion der „**Hansa**“ = Automobilwerke A. = G.
Barel i. D.

Freitag und Sonnabend: Schluss der 95-Pfennig-Tage!
Wir bieten noch an, solange Vorrat reicht!

1 Wochstuch-Martialisbe, ca. 33 cm, m. Lederbent. 95¢	1 großer emalt. Brotkorb weiß. 95¢
1 Wochstuch Berufstasche, ca. 33 cm, Griff 95¢	1 S. S. S. Garnitur, ff. Isdiert 95¢
6 Stück Steinaut-Ästler, gerett 95¢	1 Wirtentisch, ff. Isdiert 95¢
3 Stück Borzellan-Ästler, Nelson 95¢	1 Top-lampen u. 1 Zwiebelbehälter, zul. 95¢
4 Porz.-Teelassen mit Untertass., Goldb., od. bunt 95¢	1 große Blumenampel mit Kette 95¢
6 Britannia-Teelöffel 95¢	1 große blaue Stuhlrolle 95¢
6 Stück Eß- u. 6 Teelöffel, Alum. geschl. pol., zul. 95¢	1 Eisenbahn auf Schienen mit Uhrwerk 95¢
6 Stück Wein-Gießlöffel 95¢	1 gefl. Wuppe, ca. 32 cm, mit Schlangen 95¢
1 Horn-Salabest 95¢	1 extragroßer Silberbalken 95¢
1 Kafferspigel, doppelreihig 95¢	2 große Automobile mit Uhrwerk 95¢
1 Glasaulauf mit vern. Fuß 95¢	1 Wägarage mit Auto und Uhrwerk 95¢
1 Mahlenlöffel, 1 Zange und 1 Stocher, zul. 95¢	1 Wagen mit Pferd und Stimme 95¢
1 weiche gute Haarbürste 95¢	1 Kaffee- und 1 Teefence, zusammen 95¢
Große Porz.-Teelasse, chinablau, dünn, gute Qual. 95¢	1 große demalte Stofftasche 95¢
1 Porz.-Teelöffel, 19 cm, chinablau 95¢	1 Blausche große Holzgare, Pferd, Kuh od. Hci 95¢

Besten Sie jetzt Ihren Weihnachtbedarf ein! Der weiteste Weg lohnt sich!
Göterstraße 66. Gebr. Fränkel Marktstraße 36.

Bezirksgruppe „Jadegebiet und Ostfriesland“
des Verbandes niedersächsischer Männergesangsvereine von 1902.
KONZERT
am Sonnabend, den 6. Dezember 1924, im großen Saale des Parkhauses. Beginn des Konzertes abends 8 Uhr.
Mitwirkende: Fräul. Elly Millies, hier.
Zum Vortrag gelangen Massenlieder der Bezirksgruppe (250 Sänger) und Einzelvorträge der angeschlossenen Vereine.
Eintrittskarten zum Preise von 0.80 Mark sind bei allen Mitgliedern, sowie im Parkhaus, Kolpinghaus und im Brammstein zu haben. — Die Saalräume bleiben während der Aufführung geschlossen. — Nach dem Konzert: **Ball.**

Restaurant Reichsadler-Keller.
Freitag, 5., und Sonnabend, 6. Dezember:
Großes Schlachtfest
Es ladet freundlich ein Heilig Adreht.

Zanfangung.
Für die überaus große Teilnahme bei dem ausverkauften hiesigen Konzert und für die lieben treuen Mütter, sowie für die jubelnd begeisterten, als auch allen Liebhabenden von nah und fern sagen wir auf dieselbe Weise unseren herzlichsten Dank.
Im Namen aller Angeh. **Richard Tidben** und Frau geb. Zauvertraud

Nachruf.
Am Donnerstag mittag entschlief im Städtischen Krankenhaus nach kurzer, heftiger Krankheit unser Kollege **Herr Ferdinand Heinrichs** im Alter von 21 Jahren.
Wegen seines ruhigen, freundlichen Wesens war er uns allen ein lieber, angenehmer Mitarbeiter. Sein Andenken wird von uns in Ehren gehalten.
Die Beerdigung findet in Elspe (in Westfalen) statt.
Das Personal der Firma Gebr. Löffers (1827)

Trinkt **Sparka**
er ist so gesund!